



Meldung einer Kindeswohlgefährdung an das Amt für Kinder, Jugend und Familie

1. Angaben zum Absender (für evtl. Rück- und Nachfragen)

Name/ Vorname:

Adresse:

Telefon:

E-Mail:

Datum:

2. Anonyme Meldung

Ja, die Familie soll nicht über mich als Meldeperson informiert werden

Nein, die Familie darf wissen, dass ich die Meldeperson bin

3. Angaben zum betroffenen Kind / Jugendliche(n) (soweit bekannt)

Name: Vorname:

Geb.-datum: Geschlecht:

Straße: PLZ/Ort:

Geschwister: Ja Anzahl: Nein nicht bekannt

Es besteht auch der Verdacht einer Kindeswohlgefährdung für die Geschwisterkinder Ja Nein Nicht bekannt
Ggf. Erläuterungen zur Gefährdung der Geschwisterkinder:

4. Angaben zu/r sorgeberechtigten Person/en (soweit bekannt)

Namen/Vornamen der/des Sorgeberechtigten:

Anschrift (ggf. wie oben):

Telefon:

Die sorgeberechtigte/n Person/en sind erfahrungsgemäß zu folgenden Zeiten zuhause:

nicht bekannt



5. Angaben zu den gewichtigen Anhaltspunkten

Meine Einschätzung, dass es sich um eine Kindeswohlgefährdung handeln könnte, beruht auf:

Eigener Beobachtung

Beobachtung durch Dritte

Vermutung

6. Konkrete Angaben und Erläuterungen

Bitte beschreiben Sie mit eigenen Worten **was genau** zu welchem Zeitpunkt **wie oft** und **wie lange** beobachtet wurde:

Weshalb genau vermuten Sie eine Gefährdung des Kindes durch die sorgeberechtigte/n Person/en?

7. Angaben zur Kooperation/Problemeinsicht/Eigeninitiative

Mit der/den sorgeberechtigten Person/en habe ich bereits ein Gespräch zu den kindeswohlgefährdenden Aspekten geführt:

Ja, ich habe die Situation bereits offen angesprochen mit folgendem Ergebnis:

Nein, ich habe kein Gespräch über Beobachtungen oder Vermutungen geführt aus folgendem Grund:

Als die kindeswohlgefährdende Situation beobachtet wurde, habe ich oder haben Dritte aktiv eingegriffen:

Ja, mit folgenden Mitteln:

Nein, ein Eingreifen war nicht möglich aus folgendem Grund:

Ort, Datum und Unterschrift der meldenden Person (sofern keine anonyme Meldung)

